

Vorlagen-Nr. 2025/BA/22

zur Beschlussfassung in die Sitzung des Technischen Ausschusses am 03.06.2025

zur Behandlung in öffentlicher Sitzung

Beschlusstitel

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für Umbau und Erweiterung des Gebäudes der Freiwilligen Feuerwehr Seelingstädt – LOS Tiefbau-/ Erschließungsarbeiten

Beschlussantrag

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe von Bauleistungen für Umbau und Erweiterung des Gebäudes der Freiwilligen Feuerwehr Seelingstädt, Schmiedestraße 8, 04687 Trebsen OT Seelingstädt – LOS Tiefbau-/ Erschließungsarbeiten an die Wilhelm & Co Straßen- und Wegebau GmbH, Mutzschener Bahnhofstraße 19A, 04668 Grimma mit einer Auftragssumme von 104.157,78 EUR (brutto).

Begründung

Eine Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb wurde gewählt, da der voraussichtliche Auftragswert der o.g. Bauleistung unter 150.000,00 € netto (VOB/A §3a, Abs 2, Nr.1) liegt. Der Versand der Einladungen über das Vergabeportal „eVergabe.de“ erfolgte am 07.04.2025.

Die Wertung der Angebote erfolgte in vier Stufen gem. Richtlinie 321 VHB und dem Sächs-VergabeG. Laut abgestimmter Firmenliste wurden 6 Firmen angefragt, 1 Angebot ging fristgerecht ein. Alle Angebote wurden in ordnungsgemäß verschlossenen Umschlag, bzw. elektronisch über das Vergabeportal „eVergabe“ abgegeben oder versendet.

Es liegt nur ein Angebot i.H.v. 140.066,08 € brutto vor.

Gründe dafür könnten u.a. Kapazitätsauslastungen im angegebenen Ausführungszeitraum sein.

Beim Vergleich von nur einem verwertbaren Angebot mit dem Kostenanschlag (eigen verpreistes LV) kann die Aufgreifschwelle auf 20 % erhöht werden, um die Angemessenheit der Preise zu prüfen.

Zweifel an der Angemessenheit des Angebotspreises von Bieter 1 gibt es nicht.

Die Preise von Bieter 1 wurden auskömmlich kalkuliert und sind im Verhältnis zur ausgeschriebenen Leistung angemessen. Das Angebot des Bieters lässt eine zuverlässige, einwandfreie Ausführung einschl. Haftung für Mängelansprüche erwarten.

Aufgrund des Ausschreibungsergebnisse im Gesamten, wurde am 30.04.2025 in einem Beratungsgespräch beschlossen, mögliche sinnvolle Einsparpotentiale zu verfolgen, um das Projekt umsetzen zu können. Die Auftragssumme konnte auf 104.157,78 € reduziert werden.

Das Angebot ist in sich schlüssig. Es kann davon ausgegangen werden, dass das Angebot auskömmlich kalkuliert worden ist. Das Angebot des Bieters lässt eine einwandfreie Ausführung und Qualität erwarten.

Vergabevorschlag

Entsprechend der Auswertung des vorgelegten Angebotes, der eingereichten Bieterunterlagen und -nachweise sowie der durchgeführten Prüfungen schlagen wir vor, die Leistungen an das wirtschaftlich annehmbarste Angebot der Firma

**Wilhelm & Co
Straßen- u. Wegebau GmbH
Mutzschener Bahnstraße 19A
04668 Grimma**

mit der Auftragssumme

104.157,78€

zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen

In dem Haushaltsjahr 2025 sind beim Produkt 12.60.01.1312, Sachkonto 099510 Ausgabeansätze für die Gesamtmaßnahme eingestellt. Somit ist die Finanzierung für die Vergabe gesichert.

Silke Hempel
Leiterin Bauamt

Anlage 1 – Vergabevorschlag 4 Seiten